



Amt für Kindertagesbetreuung Stadt Augsburg
86150 Augsburg

An die Eltern der Kita-Kinder und
Eltern von Tagespflegekindern

Dienstgebäude

Hermanstraße1
86150 Augsburg

Zimmer

Ansprechpartner(in)

Amt für Kindertagesbetreuung
(0821) 3 24 - 6221

Telefon

E-Mail

kita.stadt@augzburg.de

Datum

20. Januar 2021

Elterninformation –

So gehen wir in der Kita und in der Tagespflege mit dem zweiten Lockdown um:
Verlängerung bis zum 14.02.2021

Liebe Eltern,

die anhaltenden Corona-Infektionen fordern weitere Einschränkungen für das öffentliche Leben – und so wurden die Maßnahmen der Notbetreuung in den Kitas, der Tagespflege und den organisierten Spielgruppen bis zum 14. Februar verlängert. Bei der Umsetzung brauchen wir weiterhin Ihre Unterstützung.

Für den Bereich der Kindertagesbetreuung, in der Kindertagespflege und organisierten Spielgruppen gilt folgendes:

Die Kitas sollen grundsätzlich geschlossen bleiben. Kindertagespflegestellen und Großtagespflegen sowie organisierte Spielgruppen für Kinder sind ebenfalls weiter geschlossen. Bis zum 14. Februar gibt es weiterhin Notbetreuung in den Kitas und in der Tagespflege.

Notbetreuung in Ausnahmefällen für die Kitas und in der Tagespflege

Sie können als Eltern die Betreuung in der Kita und in der Tagespflege **in Ausnahmefällen** in Anspruch nehmen. Die Belastung für Sie ist uns bewusst. Nachdem die getroffenen Maßnahmen das Ziel haben, Kontakte auf ein Mindestmaß zu reduzieren, bitte wir Sie um solidarisches Handeln im Sinne anderer Eltern, der Mitarbeitenden in den Kitas und der Tagespflegepersonen.

Notbetreuung ist möglich, wenn Sie

- die Betreuung nicht anderweitig sicherstellen können, insbesondere, wenn Sie Ihrer Erwerbstätigkeit nachgehen müssen
- eine Anordnung zur Betreuung für Ihr Kind vom Jugendamt haben, damit das Kindeswohl sichergestellt ist

- wenn Sie Anspruch auf Hilfen zur Erziehung nach den §§ 27 ff. SGB VIII haben
- wenn Ihr Kind eine Behinderung hat oder wenn es wesentlich davon bedroht ist
- anderweitig **dringenden** Bedarf haben und die Betreuung zuhause nicht sichergestellt werden kann.

Einen Vordruck, mit dem Sie den Betreuungsbedarf bestätigen können, finden Sie unter folgendem Link https://www.stmas.bayern.de/imperia/md/content/stmas/stmas_inet/service-kinder/newsletter/formular-notbetreuung.pdf

Private Kinderbetreuung ist möglich, ob familiär oder nachbarschaftlich

Die wechselseitige, unentgeltliche, nicht geschäftsmäßige Beaufsichtigung für Kinder unter 14 Jahren in festen, familiär oder nachbarschaftlich organisierten Betreuungsgemeinschaften mit Kindern aus höchstens zwei Haushalten ist weiterhin möglich.

Sind Sie im Ausland gewesen – Testpflicht für Rückkehrende aus Risikogebieten

Seit 22.12.2020 besteht für alle Reiserückkehrer aus Risikogebieten eine **Melde- und Testpflicht für Eltern und Kinder**. Zunächst müssen Sie sich in Quarantäne begeben. Erst mit einem negativen Test aller (Eltern und Kind) kann die Kita oder die Tagespflege wieder besucht werden.

Kranke Kinder bleiben zuhause

Kinder, die krank sind, dürfen die Kita und die Tagespflege nach wie vor nicht besuchen – die bisherigen Regeln gelten weiterhin. Das gilt auch für Kinder, die in Quarantäne sind oder die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer mit COVID-19 infizierten Person hatten.

Kranke Kinder dürfen erst dann wieder in die Kita oder in die Tagespflege zurückkehren, sofern die Kinder bei gutem Allgemeinzustand **mindestens 48 Stunden symptomfrei** (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichem Husten) sind.

Schließung der Schulen – Notbetreuung auch hier weiterhin möglich

Die Schulen richten für die Jahrgangsstufen 1 bis 6 Notbetreuung ein. In allen Schulen findet Distanzlernen statt. Im Anschluss an die Notbetreuung in der Schule können Kinder, die Notbetreuung benötigen, ihren Hort besuchen. Die städtischen Kitas übernehmen keine Betreuung anstelle der Schulen, da diese zur Notbetreuung verpflichtet sind.

Weiterhin gelten folgende Maßnahmen

Der Betrieb in der Kita ist weiterhin in festen Gruppen mit reduzierten Öffnungszeiten

Die städtischen Kitas haben weiterhin reduzierte Öffnungszeiten von 8 bis 16 Uhr – auch im Notbetrieb. In der Kita bleiben die Kinder wie bisher in festen Gruppen mit den gleichen Betreuungspersonen über den gesamten Tag, damit die Kontakte übersichtlich bleiben. Ihr Kind darf sich dabei nicht frei im Haus bewegen.

Weiterhin kann es zu eingeschränkten Öffnungszeiten kommen

Durch die Betreuung in festen Gruppen und aufgrund von Personalknappheit (durch bspw. Quarantänemaßnahmen) besteht die Möglichkeit, dass sich die Öffnungszeiten der Kita verändern. Sie werden hierüber von der Leitung der Kita informiert.

Bürgertelefon für Eltern wird mangels Nachfrage eingestellt

Das Amt für Kindertagesbetreuung der Stadt Augsburg hat Ihnen bisher unter der Telefonnummer 0821 324-7888 eine Hotline angeboten. Nachdem wir keinerlei Anrufe verzeichnen, werden wir dieses Angebot nicht weiterführen. Bitte wenden Sie sich ggf. an die normale Corona-Hotline der Stadt Augsburg unter der Rufnummer 0821 324-4444.

Informationen bei der Kita-Leitung, bei agita und im Internet - tagesaktuell

Als Amt für Kindertagesbetreuung möchten wir Ihnen so viele Informationen wie möglich bereitstellen, um Transparenz zu schaffen. Diese finden Sie tagesaktuell unter: www.kita.augsburg.de, www.augsburg.de und www.stmas.bayern.de

Für Fragen zur Kindertagespflege ist agita (Agentur für Kindertagespflege) mit telefonisch unter 0821 455 406 30 und per E-Mail unter service@agita-augsburg.de zu erreichen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung – und danken Ihnen

Die Bedürfnisse der Kinder, Eltern, pädagogischen Fachkräfte sowie Tagespflegepersonen sind uns gleichermaßen wichtig.

Wenn es irgendwie möglich ist, lassen Sie Ihr Kind zuhause, sodass wir die Kontakte weitestgehend reduzieren können.

Unterstützen Sie uns weiterhin mit Ihrem Verständnis und Wohlwollen – wir alle geben das Beste, damit das Infektionsgeschehen in unseren Kitas und in der Tagespflege so gering wie möglich ausfällt.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Amt für Kindertagesbetreuung